

Inhalt

Zum Geleit	5
Ernst Günther Schmidt (Jena)	
Wissenschaftstheoretische Aspekte der Aristotelischen Philosophie	7
Hermann Ley (Berlin)	
Analogie als Erkenntnisinstrument	31
Fritz Jürß (Berlin)	
Aristoteles und das Verhältnis des Allgemeinen und Einzelnen	35
Manfred Grunwald (Jena)	
Das sogenannte Prinzip der Zweckmäßigkeit im wissenschaftlichen Erkennen	40
Lukas Richter (Berlin)	
Die Stellung der Musik in der Aristotelischen „Metaphysik“	46
Siegfried Wollgast (Dresden)	
Zur Aristotelischen Metaphysik in der deutschen Schulphilosophie in der 2. Hälfte des 16. und im 17. Jahrhundert	50
Johannes Irmscher (Berlin)	
Lenin studiert Aristoteles	62
Günter Schenk (Halle)	
Inhalt und Bedeutung der Aristotelischen Syllogistik. Eine Betrachtung vom derzeitigen Standpunkt	66
Karel Berka (Prag)	
Zur Aristotelischen Lehre vom deduktiven Aufbau der Wissenschaft	76
Milan Mráz (Prag)	
Einige methodologische Fragen der Erforschung der Aristotelischen Logik und Philosophie und ihre Bedeutung für die Problematik der modernen Logik	82
Wolfgang Ullmann (Berlin)	
Die Kritik des Aristoteles an Platons Zahlentheorie	86
György Tamás (Budapest)	
Die Aristotelische Auffassung über den Inhalt der Definition	93
Lothar Kreiser (Leipzig)	
Aristotelischer und Nicht-Aristotelischer Wahrheitsbegriff	96
Hans-Georg Fritzsche (Berlin)	
Das Außerachtlassen des Tendenzsinnes in der Aristotelischen Syllogistik und dessen Folgen für die heutige Wissenschaftstheorie	100
Dietrich Ehlers (Berlin)	
Zu einigen erkenntnistheoretischen und methodologischen Fragen der Kosmologie und Physik des Aristoteles	104
Gerard Verbeke (Löwen)	
Ort und Raum nach Aristoteles und Simplicios. Eine philosophische Topologie	113

Piama Gaidenko (Moskau)	
Methodische Grundsätze der Aristotelischen Physik	123
Rainer Bareuther (Leuna–Merseburg)	
Aristoteles zum Problem des Unendlichen	127
Helmut Wilsdorf (Dresden)	
Zu den wissenschaftstheoretischen Darlegungen über Metalle und Metallogeneese bei Aristoteles	131
Hans-Ulrich Wöhler (Dresden)	
Zur Bedeutung der Impetustheorie im Rahmen der Entwicklung der Aristotelischen Kosmologie	146
Hans-Jürgen Treder (Potsdam)	
Aristoteles und die Physik	150
Georg Harig (Berlin)	
Zur Charakterisierung der wissenschaftstheoretischen Aspekte in der Aristotelischen Biologie und Medizin	159
Simon Byl (Bruxelles)	
Critiques et Principes méthodologiques dans les écrits biologiques d'Aristote	171
Rolf Löther (Berlin)	
Aristoteles und die Taxonomie	175
Jutta Kollesch (Berlin)	
Zu Aristoteles' Bewertung von Erfahrung und Theorie in der Medizin und ihren Auswirkungen auf die Entwicklung der Heilkunde im Hellenismus	179
Anthony Preus (Binghamton)	
Aristotle and Hippocratic Gynecology	183
Diethard Nickel (Berlin)	
Zu Aristoteles' Vorstellung von der Epigenese in der Keimesentwicklung	197
Gotthard Strohmaier (Berlin)	
Al-Fārābī über die verschollene Aristotelesschrift „Über Gesundheit und Krankheit“ und über die Stellung der Medizin im System der Wissenschaften	202
Reimar Müller (Berlin)	
Grundprobleme der Aristotelischen Gesellschaftstheorie	206
Rudolf Schottlaender (Berlin)	
Der Schlüsselbegriff <i>τύπος</i> in der Praktischen Philosophie des Aristoteles	225
Dieter Lübke (Berlin)	
Arbeitsteilung und die Bestimmung des Objekts der Philosophie durch Aristoteles in der „Metaphysik“ (Buch I 1–2)	229
Gert Audring (Berlin)	
Über Aristoteles' „Teile des Staates“ (<i>μέρη τῆς πόλεως</i>)	235
Gabriele Bockisch (Berlin)	
Ein Zehn-Punkte-Programm zur Festigung der Tyrannis bei Aristoteles: Politik V 9, 1313 a 34–1314 a 14	241
Erich Sommerfeld (Berlin)	
Ökonomische Analyse bei Aristoteles	250
Wolfgang Hering (Rostock)	
Zur Wirkung der Poetik des Aristoteles in der Antike	255
Walter Beltz (Halle)	
Das Verhältnis Lessings zu Aristoteles. Anmerkungen zur „Hamburgischen Dramaturgie“	259